

Postulat

betreffend **Massive Beeinträchtigung der Einkaufsattraktivität der Altstadt durch Aktionsstände**

eingereicht von: Matthias Baumberger, namens der CVP-EDU Fraktion; Daniel Oswald, namens der SVP Fraktion

am: 4. Juli 2016

Anzahl Mitunterzeichnende: 18

Geschäftsnummer: 2016.92

Text

Der Stadtrat wird aufgefordert, alle nötigen Massnahmen zu ergreifen, um die Einkaufsattraktivität der Altstadt Winterthur wiederherzustellen, respektive zu erhalten. Diese wurde in letzter Zeit massiv beeinträchtigt durch sogenannte „Aktionsstände“. Dies soll namentlich durch eine substantielle Einschränkung von Sammelaktionen und Strassendarbietungen speziell zwischen Kasinostrasse und Justitia Brunnen geschehen.

Begründung

Das lokale Gewerbe welches in der Altstadt hochwertige und sehr geschätzte Fachgeschäfte betreibt, wird durch „Aktionsstände“, Strassenauftritte, etc. stark bedrängt und finanziell geschädigt.

Besonders prekär ist die Situation an der Marktgasse zwischen Kasinostrasse und Justitia-Brunnen, wo auf einer Strecke von nur 100m an 7 Standorten der flanierenden Kundschaft richtiggehend aufgelauert wird. Dazwischen befinden sich nota bene weitere 4 Orte, an denen regelmässig Unterschriftensammler und Strassenmusikanten, die hier ohnehin schmale Gasse beanspruchen. Ein falscher Schritt und schon wird man in ein Gespräch verwickelt - der reinste Spiessrutenlauf.

Dies ist aber nicht nur eine besorgniserregende Situation bzgl. Standortattraktivität. Spätestens wenn kauffreudige Kundschaft, die sich eigentlich für die Auslage in einem Schaufenster interessiert, überfallmässig von auf Kommission arbeitenden „Sammlern“ in ein Gespräch verwickelt wird, nimmt dies aus unserer Sicht geschäftsschädigende Züge an.

In Gesprächen mit den Ladeninhabern, wird unabhängig voneinander über ein verändertes Kundenverhalten berichtet. Um nicht Red und Antwort stehen zu müssen, wird vor einem Schaufenster bewusst nicht mehr stehengeblieben. Dieses Verhalten führt zu Umsatzeinbussen, der Geschäfte, was sich natürlich auch negativ auf die Stadtkasse auswirkt. Es ist höchste Zeit, dass der Stadtrat Farbe bekennt für das Gewerbe in Winterthur und dieses schädliche Treiben substantiell einschränkt.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2016.92

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
--	Ch. Baumann (SP)		✓	St. Feer (FDP)	
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)		✓	F. Helg (FDP)	
✓	R. Kappeler (SP)		✓	U. Hofer (FDP)	
✓	R. Keller (SP)		✓	Th. Leemann (FDP)	
--	B. Konyo Schwerzmann (SP)		✓	Ch. Magnusson (FDP)	
✓	F. Künzler (SP)		✓	D. Schneider (FDP)	
✓	F. Landolt (SP)		✓	M. Wenger (FDP)	
✓	Ch. Meier (SP)				
✓	U. Meier (SP)		✓	K. Cometta-Müller (GLP)	
✓	S. Näf (SP)		✓	R. Comfort (GLP)	
✓	M. Sorgo (SP)		✓	S. Gyga-Matter (GLP)	
✓	M. Steiner (SP)		✓	M. Nater (GLP)	
✓	S. Stierli (SP)		✓	A. Steiner (GLP)	
✓	G. Stritt (SP)		✓	M. Zehnder (GLP)	
✓	B. Zäch (SP)		✓	M. Zeugin (GLP)	
			✓	M. Wäckerlin (PP)	
✓	S. Büchi (SVP)	X			
✓	G. Gisler-Burri (SVP)	X	✓	J. Altwegg (Grüne)	X
✓	M. Gubler (SVP)	X	✓	R. Diener (Grüne)	
✓	M. Gross (SVP)	X	✓	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	
✓	H.R. Hofer (SVP)	X	✓	Ch. Griesser (Grüne)	
✓	R. Keller (SVP)	X	✓	D. Hofstetter (Grüne)	
✓	Ch. Leupi (SVP)	X	✓	D. Berger (AL)	X
✓	U. Obrist (SVP)	X	--	K. Gander (AL)	
✓	D. Oswald (SVP)				
✓	P. Rütsche (SVP)	X	✓	L. Banholzer (EVP)	
✓	D. Steiner (SVP)	X	✓	M. Bänninger (EVP)	
✓	W. Steiner (SVP)	X	✓	Th. Deutsch (EVP)	
✓	M. Trieb (SVP)	X	✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)	
✓	Z. Dähler (EDU)	X	✓	F. Albanese (CVP)	X
			✓	M. Baumberger (CVP)	
✓	Y. Gruber (BDP)		✓	K. Brand (CVP)	X
			✓	I. Kuster (CVP)	X